

Leipziger Tageblatt

und

N u z e i g e r.

N^o 147.

Sonntag den 27. Mai.

1855.

Mittwoch den 30. Mai d. J. Abends 6 Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Gutachten des Ausschusses zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen über

a) die Regulirung der Besoldungsverhältnisse des von der Rathsfreischule zur III. Bürgerschule übergegangenen Lehrers Herrn Zeeps;

b) die Gewährung einer wöchentlichen Gehaltszulage an den Hausmann Schulze im Johannis-Hospital.

2) Gutachten des Ausschusses zur Gasanstalt, die Ausdehnung der Gasbeleuchtung auf die äußere Zeiger Straße, die Emilienstraße, die Centralstraße und einen Theil des Reichel'schen Anbaues betreffend.

Im Monat April 1855 erhielten das hiesige Bürgerrecht:

Frau Förster, Christiane Friederike verehel., Hausbesitzerin.
Herr Dache, Johann Gottlob, Victualienhändler.
: Ehrlich, Johann Carl, Barbier.
: Peggold, Johann Friedrich, Victualienhändler.
: Hofmann, Friedrich August Wilhelm, Firmenschreiber.
: Voigtländer, Hermann Ludwig, Dekonomie-Pächter.
: Dieze, Christian Gottfried, Schuhmacher.
: Biel, Carl August, Handlungsagent.
: Baade, Johann David, Gastwirth.
: Krobisch, Heinrich Wilhelm, Maurermeister.
: Krampf, Ferdinand Bernhard, Kramer.
: Bernhardt, Johann Heinrich, Hausbesitzer.
: Bieweg, Ernst Reinhard, Kaufmann.
: Spillner, Heinrich Gottlob, desgl.
: Handwerk, Gustav Adolph, Zimmermeister.
: Scheven, Carl Georg Wilhelm, Kaufmann.

Herr Nestmann, Christ. Carl Washington Franklin, Kaufmann.
: Krage, Julius Gottlieb, Kramer.
Frau Heinroth, Henr. Carol. verw. Hofr. Dr., Hausbesitzerin.
Herr Badewitz, Carl Gottlob, Victualienhändler.
: Malbranche, Johann Carl Eduard, Kaufmann.
Frau Hentschel, Johanne Caroline Christiane Friederike verw.,
Hausbesitzerin.
Herr Erb, August August, Buchstabenmacher.
: Müller, Wilhelm Ferdinand, Victualienhändler.
: Hohmann, Carl Ferdinand, Schneider.
: Ernst, Heinrich Ludwig, Kaufmann.
: Derham, William Wilkinson, desgl.
: Birth, August Friedrich Reinhold, Kramer.
: Sachse, Carl Julius, Meubleur.
: Richter, Johana Carl, Kaufmann.
: Hoffmann, Albin Bernhard, Handlungsagent.

Bekanntmachung.

Der bisher am Lauchaer Thore befindlich gewesene Briefkasten Nr. 5 ist in die Georgenstraße verlegt und daselbst an dem Degener'schen Hause Nr. 19 angebracht worden.

Leipzig, am 25. Mai 1855.

Königliches Ober-Post-Amt.
Röntsch.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Heu- und Grummetnutzung auf mehreren Parzellen der Ranstädter Viehweide vor dem Frankfurter Thore soll

Sonnabend den 2. Juni d. J.

meistbietend verpachtet werden. Pachtlustige haben sich hierzu am gedachten Tage Nachmittags 3 Uhr am Frankfurter Thore einzufinden und können über Lage und Größe der Parzellen nähere Auskunft in der Marstall-Expedition erhalten.

Leipzig, den 26. Mai 1855.

Des Rathes der Stadt Leipzig Dekonomie-Deputation.

Stenographie.

Der hiesige Sabelsberger-Stenographen-Verein tritt, wie die ergangenen Einladungen darthun, jetzt zum zweiten Male vor die Öffentlichkeit, um bei entsprechender Theilnahme auch in diesem Sommerhalbjahre einen Cursus in der Stenographie zu ertheilen.

Nach den mehrfachen, in diesem schätzenswerthen Blatte bereits früher abgedruckten, zum Theil sehr ausführlichen Aufsätzen über Stenographie, so wie bei dem regen Interesse, dessen sich die Redezeichenkunst schon seit längerer Zeit besonders in Leipzig erfreut, dürfte es wohl überflüssig sein, die Gemeinnützigkeit dieser schönen

Kunst und die Vortheile, welche sie gewährt, hier wiederholt hervorzuheben. Es sei uns daher heute nur gestattet, über den Erfolg des ersten öffentlichen Cursus, welchen der hiesige Stenographen-Verein im Laufe des vorigen Winters ertheilt hat, noch nachträglich einige kurze Mittheilungen zu machen.

In Folge der ergangenen Einladung hatten sich nämlich wider Erwarten ca. 40 Theilnehmer (Advocaten, Kaufleute, Expedienten, Handwerker u. s. w.) gemeldet, welche denn auch, nachdem in einer gemeinschaftlichen Zusammenkunft das Wesen der Stenographie erörtert worden war, in drei Abtheilungen mit resp. 12-15 Pers. theils Abends, theils in den Mittagsstunden von Mitte November